

Militärpolitisches Forum zu aktuellen Fragen im Kampf um die Verwirklichung unserer Friedenspolitik

Aktuelle Aufgaben der Friedenspolitik sowie des vom XXVI. Parteitag der KPdSU beschlossenen Friedensprogramms standen im Mittelpunkt eines sektionsoffenen militärpolitischen Forums im Dezember 1981, das vom DSF-Vorstand der Sektion Mathematik gemeinsam mit den Schülern der Spezialklassen 12 vorbereitet worden war.



Vor interessierten Schülern der Spezialklasse 12 (Sektion Ma) erläuterte Gen. Major Rusakow von der sowjetischen Garnison in Karl-Marx-Stadt aktuelle Fragen der Friedenspolitik unserer befreundeten Länder.

Als wesentliches Ergebnis dieser Veranstaltung werteten wir die Tatsache, daß sich wieder einmal mehr die Übereinstimmung der Standpunkte unserer beiden befreundeten Völker in allen Fragen der Friedenssicherung sowie bei der Einschätzung anderer wichtiger aktueller Probleme zeigte.

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern, die ihre Preise im Sekretariat des DSF-Hochschulvorstandes, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 22/23, entgegennehmen können.

Wir meinen, daß solche direkten Kontakte mit Bürgern der UdSSR außerordentlich fruchtbringend für die DSF-Arbeit sind, und werden diese Kontakte auch in Zukunft fortsetzen.

Dr. Bernd Luderer, DSF-Sektionsvorstand Mathematik

Preisträger des Wissenswettbewerbes des DSF-Hochschulvorstandes aus Anlaß des X. Festivals des sowjetischen Kino- und Fernsehfilms

- 1. Preis (eine wertvolle Keramik-Schale): Gabriele Hiedde, SG 81/26, FPM
2. Preis (ein Satz Bleikristall-Gläser): SG 77/16, Sektion MB
3. Preis (eine kunsthandwerkliche Keramikvase): Erika Schulze, TmvI
4. Preis (ein Miniatursamowar): Wissenschaftsbereich Pädagogik/Psychologie, E
5. Preis (ein Bildband „Puschkinmuseum“): Mann, SG 77/62, AT
6. Preis (ein Leuchter): Elvira Erler, SG 78/32, FPM
7. Preis (Bd. I/II „Peter der Erste“ von A. Tolstoj): Gertraude Kluge, ZPL
8. Preis („Auferstehung“ von L. Tolstoj): SG 81/62, CWT
9. Preis (Buch „Kulinarische Gerichte — zu Gast bei Freunden“): Martina Seim, SG 78/88, Wiwi
Weitere kleinere Preise gewannen Heike Fischer (SG 81/83, Ma), Prof. Dr. Günter Rummier (FPM), Prof. Dr. Werner Weichelt (ISW), Ursula Arnold (BTH), Elke Jahn (SG 79/97, E), Ise Kunze (ML), Klaus Hoyer (Ma), Schuster (GPO), Erhard Freitag (Stud.-Sp.) und Ulrike Klaus (Wiwi).

Aufruf zum Fernwettkampf um die „Goldene Fahrkarte“

In der Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Mai eines jeden Jahres wird durch die Vorstände der Grundorganisationen der GST, die Leitungen der FDJ-Grundorganisationen und der Betriebsgewerkschaftsleitungen sowie der Leitungen der Reservistenkollektive und der Sektionsleitungen der HSG der Fernwettkampf um die „Goldene Fahrkarte“ organisiert.



Im Hochschulteil Straße der Nationen befindet sich im 3. Stock eine eindrucksvoll und aussagestark gestaltete Ausstellung, mit der der DSF-Sektionsvorstand der Sektion RT/DV einen Ausschnitt seiner „Chronik der Freundschaft“ der Öffentlichkeit vorstellt.

Siegfried Baitz — Vorsitzender der GST-Grundorganisation Mathematik



Am 13. Januar findet die Delegiertenkonferenz der GST-Grundorganisation Mathematik „Professor Johannes Riesner“ als Auftakt der GO-Wahlversammlung an unserer Hochschule statt. Hier werden die Kameraden gewählt, die um eine wirkungsvolle GST-Arbeit in den Struktureinheiten der THK bemüht sind.

Die Zahl der GST-Mitglieder wuchs von 100 (1972) auf 160 an. Davon arbeiten 40 Mitglieder aktiv in den Wehrsportsektionen Sportschießen, Militärischer Mehrkampf und Weichkampfsport.

35. Jahrestag der Grenztruppen der DDR

Am 1. Dezember 1981 wurde in den Einheiten der Grenztruppen und in der gesamten Republik der 35. Jahrestag der Gründung der Grenztruppen der DDR in würdiger Form begangen.

Genosse Major d. R. Heinz Welz (Sektion ML) sprach in seinen einführenden Bemerkungen zu einigen historischen Aspekten der Entwicklung der Grenztruppen der DDR. Er wies u. a. darauf hin, daß diese 35 Jahre reich an Kämpfen und Bewährungssituationen waren.



Sehr vielfältige Möglichkeiten bestehen für interessierte Mitarbeiter und Studenten unserer Hochschule, sich in den Sektionen der GST — auf dem Bild schauen wir Funkern über die Schulter — umfassendes Wissen und Können anzueignen.

Wettbewerbsauswertung der GST-Kreisorganisation

Mit Initiative und Tatkraft für die Erfüllung der Beschlüsse des X. Parteitags

Der sozialistische Wettbewerb der GST-Kreisorganisation unserer Hochschule steht ganz im Zeichen der würdigen Vorbereitung des VII. Kongresses und des 30. Jahrestages der GST.

Bereichen und Direktoren erhalten die Durchführenden einen Rücklauf in Höhe von 0,10 M bzw. beim Einsatz von 1,- M 0,60 M pro abgerechnete Scheibe.

- Die Sektionen bzw. das Direktorat mit der prozentual höchsten Beteiligung wird mit dem Wanderpokal des Rektors ausgezeichnet.
Mit 200,- M wird die GST-GO ausgezeichnet, die zur Endabrechnung Ende Mai das beste Ergebnis in der prozentualen Beteiligung ausweist.
Mit 150,- M wird die GST-GO ausgezeichnet, die in den jeweiligen Zwischenauswertungen die beste prozentuale Beteiligung erreicht.
Mit 150,- M wird die GST-GO ausgezeichnet, die die größte Steigerung im Verhältnis zum Ergebnis des Vorjahres erreicht.

Erfolgreiches Ringen der HSG-Sportler um Leichtathletik-Pokale des Bezirkes

Anfang Dezember 1981 kämpften im Karl-Marx-Städter Sportforum „Ernst Thälmann“ 9 Studenten- und 26 Lehrlingsmannschaften um die Leichtathletik-Hallenpokale des Bezirkes.

Hptm. d. R. Dr. Hans Friedrich, Ltr. des Reservistenkollektivs TmvI

K. R., GST-Kreisvorstand